

Pressemitteilung



Die Special Screenings des 38. Forums: Außergewöhnliche Dokumente, filmische Ausgrabungen und Kino im Rausch

Die Langzeitreportage *Občan Havel (Citizen Havel)* begleitet die Amtszeit des ehemaligen tschechischen Präsidenten Václav Havel mit einer Intimität, mit der die private Seite des politischen Geschäfts wohl noch nie dargestellt wurde. 1993, mit dem Beginn der ersten Präsidentschaft Havels, begann der Filmemacher Pavel Koutecký das Projekt, das ihn und Havel mehr als ein Jahrzehnt beschäftigte. Die Kamera war immer dabei: hinter den Kulissen und auf dem politischen Parkett, mit Clinton im Jazzclub, mit den Rolling Stones auf der Prager Burg. Mehr als hundert Stunden auf Film gedrehtes Material hinterließ Koutecký, der 2006 bei einem Unfall ums Leben kam. Es blieb Miroslav Janek überlassen, daraus ein vielschichtiges Porträt des stilbewussten, charismatischen Literaten und ehemaligen Dissidenten zu montieren und einer historischen Umbruchsituation ein einzigartiges Filmdokument abzugewinnen.

Der fünfstündige Film *...dann leben sie noch heute* von Winfried und Barbara Junge schließt nach 46 Jahren die „Chronik der Kinder von Golzow“ ab, die als ausdauerndste Langzeitbeobachtung der Filmgeschichte gelten darf. Kurz nach dem Mauerbau begonnen, reicht sie inzwischen weit über das Ende der DDR hinaus und dokumentiert auch den Wandel der politischen und gesellschaftlichen Verhältnisse nach der Wende. Der 19. und letzte Teil dieses Lebenswerkes porträtiert vier Kinder des Einschulungsjahrgangs 1961, die noch heute in dem kleinen Dorf Golzow im Oderbruch leben.

Ein Porträt des Fotografen Wolfgang Tillmans ist Heiko Kalmbachs *If One Thing Matters - A Film About Wolfgang Tillmans*. In den 1990er Jahren wurde Tillmans mit Fotos von Partys und Club-Leben bekannt, heute zählt er zu den bekanntesten Fotografen der Welt. Vier Jahre hat Kalmbach ihn mit der Kamera begleitet und sich dabei auf die tägliche Arbeit des vielseitig kreativen Künstlers in London konzentriert.

Der philippinische *The Muzzled Horse Of An Engineer In Search Of Mechanical Saddles* sprüht geradezu von unbändiger Fantasie - und hat folgerichtig den schrägsten Filmtitel im Programm des Forums. Bei der Premiere wird das Multitalent Khavn De La Cruz seinen Film über die sexuellen Obsessionen eines entlassenen Ingenieurs mit einer musikalischen Performance live vertonen. Kaum weniger rauschhaft ist Dušan Makavejevs subversiver Klassiker *W.R. - Misterije Organizma* aus dem Jahre 1971, der anlässlich von Makavejevs Masterclass beim *Berlinale Talent Campus* eine Wiederaufführung in neuer Kopie erlebt. Die surrealistische

**58. Internationale
Filmfestspiele
Berlin**
07. – 17.02.2008

Presse

Potsdamer Straße 5
10785 Berlin

Tel. +49 • 30 • 259 20 • 707
Fax +49 • 30 • 259 20 • 799

press@berlinale.de
www.berlinale.de

Ein Geschäftsbereich der
Kulturveranstaltungen des
Bundes in Berlin (KBB) GmbH

Geschäftsführung:

Dieter Kosslick
(Intendant Internationale
Filmfestspiele Berlin),
Dr. Thomas Köstlin
(Kaufmännischer Geschäftsführer),
Dr. Bernd Scherer,
Dr. Joachim Sartorius

Vorsitzender des Aufsichtsrats:
Bernd Neumann

Handelsregister: Amtsgericht
Charlottenburg Nr. 96 HRB 29357
USt ID DE 136 78 27 46



Pressemitteilung

Auseinandersetzung mit den Lehren des Psychoanalytikers und Sexologen Wilhelm Reich lief bereits 1971 im *Forum* und hat nichts an Sprengkraft eingebüßt.

Das US-Independent-Kino ist mit zwei spannenden Wiederentdeckungen vertreten: Charles Burnett, der im vergangenen Jahr mit *Killer of Sheep* im *Forum* sein legendäres Debüt zeigte, hat inzwischen auch seinen zweiten, über drei Jahrzehnte verschollenen Film *My Brother's Wedding* aus dem Jahre 1983 restauriert. Das *Forum* zeigt den neuen Director's Cut des Familiendramas um zwei Brüder, die Welten trennen. Als Klassiker darf auch Kent Mackenzies Spielfilm *The Exiles* gelten. 1961 fertig gestellt, verschwand das poetische Werk über das Leben von Native Americans in der Großstadt bald in der Versenkung - und machte erst wieder von sich reden, als Quentin Tarantinos *Pulp Fiction* den Soundtrack zitierte und Thom Anderson in *Los Angeles Plays Itself* Ausschnitte des Films zeigte. Im *Forum* wird die restaurierte Fassung ihre Weltpremiere haben.

Ergänzt werden die Special Screenings des *Forums* durch neue Arbeiten der amerikanischen Experimentalfilmer James Benning und Michel Auder sowie den thailändischen Spielfilm *Wonderful Town*, eine persönliche und subtile Auseinandersetzung mit den psychosozialen Folgen der Tsunami-Katastrophe.

Special Screenings im 38. *Forum*

...dann leben sie noch heute. Die Kinder von Golzow von Winfried Junge, Barbara Junge, Deutschland (WP)

The Exiles von Kent Mackenzie, USA 1961

The Feature von Michel Auder, Andrew Neel, USA (WP)

If One Thing Matters - A Film About Wolfgang Tillmans von Heiko Kalmbach, Deutschland (WP)

The Muzzled Horse of an Engineer in Search of Mechanical Saddles von Khavn De La Cruz, Philippinen (WP)

My Brother's Wedding von Charles Burnett, USA/Deutschland 1983/2007

Občan Havel von Pavel Koutecký, Miroslav Janek, Tschechische Republik (IP)

RR von James Benning, USA

Wonderful Town von Aditya Assarat, Thailand

W.R. - Misterije organizma von Dušan Makavejev, Jugoslawien/Bundesrepublik Deutschland 1971

Presseabteilung

24. Januar 2008

Seite 2 von 2